

Buttikon Schübelbach Tuggen



Buttikon – Pfarrei Sankt Josef

Diakon Joachim Lurk

Telefon 055 444 15 41

pfarramt.buttikon@bluewin.ch

Pfarrer Stefan Zelger

Telefon 055 445 11 74

www.pfarrei-buttikon.ch

Pfarrreisekretariat Buttikon

Telefon 055 444 15 41

sekr.buttikon@bluewin.ch

Postadresse Pfarramt

Montag, 8.30 bis 10.00 Uhr und 16.30 bis 19.00 Uhr

Kirchweg 1, 8863 Buttikon

Wir feiern unseren Glauben



*Zu unseren Gottesdiensten
sind SIE ALLE
die Kinder, Jugendlichen
und Erwachsenen
ganz herzlich willkommen!*

Juli 2018

13. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Stiftung
Wunderlampe



1. Sonntag – 10.30 Eucharistiefeier

*Stm. Alois Lustenberger-Bächtold
Stm. Philomena Ruoss-Ziltener*

5. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

6. Freitag
KEIN Schulgottesdienst

14. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Verband
Katholischer Pfadi



8. Sonntag – 10.30 Wortgottesfeier

12. Donnerstag
KEIN Gottesdienst

15. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: pro mama
Zentralschweiz



14. Samstag!! – 19.00 Eucharistiefeier

19. Donnerstag
KEIN Gottesdienst

16. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Patenschaft
Berggemeinden



22. Sonntag – 10.30 Eucharistiefeier
Stm. Emil und Helen Ruoss-Koller

26. Donnerstag
KEIN Gottesdienst

17. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: miva Schweiz



29. Samstag!! – 19.00 Eucharistiefeier

August 2018

2. Donnerstag
KEIN Gottesdienst

18. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Hilfsverein
Albert Schweitzer



5. Sonntag – 10.30 Eucharistiefeier

9. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

**19. Sonntag
im Jahreskreis**
Opfer: Amnesty
International



12. Sonntag – 10.30 Eucharistiefeier

**Mittwoch –
MARIA AUFNAHME
IN DEN HIMMEL**
Opfer: Blumenschmuck
Kirche St. Josef Buttikon



**15. 10.30 Festgottesdienst mit Kräuter-
und Blumensegnung**

16. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

17. Freitag
**07.20 Ökumenischer Schuleröffnungs-
Gottesdienst**

**20. Sonntag
im Jahreskreis**
Opfer: Bergwaldprojekt



19. Sonntag – 10.30 Wortgottesfeier

23. Donnerstag
08.30 Rosenkranzgebet
09.00 Eucharistiefeier

24. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

**21. Sonntag
im Jahreskreis**
Opfer: Caritas Schweiz



**26. Sonntag –
10.30 Eucharistiefeier**
Stm. Alois Ziegler-Gmür
Stm. Leo Ruoss-Rischatsch

30. Donnerstag
KEIN Gottesdienst

31. Freitag
07.20 Schulgottesdienst

September 2018

22. Sonntag im Jahreskreis

2. Sonntag – 10.30 Wortgottesfeier

Magnusfest

9. Sonntag – 10.30 Festgottesdienst

9. September: Magnusfest St. Josefskirche Buttikon

Festgottesdienst um 10.30 Uhr
mit der Harmoniemusik
Schübelbach-Buttikon
anschliessend Apéro

Festwirtschaft ab 12.00 Uhr

Aus dem Pfarreileben Kirchenopfer



Mai 2018

06. Arbeit der Kirche in den Medien	57.70
10. Pfarreiseelsorge	50.85
13. Pro Filia Schwyz	64.75
20. Diakoniestelle Ausserschwyz	83.10
27. Claretiner-Verein	77.50
31. Schweizerische Stiftung Aids & Kind	110.10

Gottesdienstzeiten in den Ferien (anstatt So):

Sa, 21.07.2018, 19.00 Uhr

Sa, 4.08.2018, 19.00 Uhr



Ferien des Pfarramtes

Das Sekretariat ist vom **23. Juli bis 27. Juli** geschlossen.

Bitte wenden Sie sich in Notfällen an das Sekretariat Tuggen.

Ökumenischer Eröffnungs-Gottesdienst (Wortgottesfeier)

**Freitag, 17. August,
7.20 Uhr Pfarrkirche Buttikon**

Herzliche Einladung an alle Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und an alle Eltern, am Eröffnungsgottesdienst des Schuljahres 2018/2019 teilzunehmen.



Kräuter- und Blumensegnung

**15. August –
Maria Himmelfahrt**

Es ist uns immer ein Kraut gewachsen

Kritische Leute suchen bei einem Brauch wie der Kräuterweihe an Maria Himmelfahrt immer nach heidnischen Wurzeln. Dabei ist es alte christliche Überzeugung, dass uns Gottes Schöpfung zum Heil wird, wenn wir sie unter seinen Segen stellen.

Herzliche Einladung an alle: Blumen und Kräuter zur Segnung in den Gottesdienst mitzunehmen.



Firmung 2018

Gottes Geist beflügelt – Firmmotto in St. Josef, Buttikon

Am Samstag, dem 9. Juni feierten unsere 13 Firmlinge ihren grossen Tag. Firmspender Abt Emmanuel von Uznach spendete den jungen Menschen in einem Festgottesdienst das Sakrament der Firmung.

Organistin Stefanie Koller und Pianistin Patrizia Kistler umrahmten den Gottesdienst musikalisch. Firmandin Melanie Krieg spielte am Klavier das Halleluja von Leonard Cohen. Das Thema «Gottes Geist beflügelt» wurde sichtbar am «Engelsflügel-Wandbild», an den «Energie-Kunstwerken» der Firmlinge vor dem Altar (frei gestaltete Red-Bull-Dosen) und an den von den Eltern der Firmlinge wunderbar verzierten Kerzen. Zum Schluss des Gottesdienstes bekamen die Neugefirmten eine speziell von Papst Franziskus empfohlene Jugendbibel geschenkt; Diakon Lurk überreichte Abt Emmanuel ein Karton mit drei unterschiedlich grossen Red-Bull Dosen. Ein Umtrunk vor dem Magnusstübli bot allen die Möglichkeit der Begegnung mit dem Abt und untereinander. Die Kraft des Heiligen Geistes möge unsere Pfarrei und ganz im Speziellen unsere 13 Neugefirmten in ihrem Leben beflügeln und ihnen als Energieschub spürbar werden.



Elternabende

Im August starten wir das Schuljahr 2018/2019. Wir möchten frühzeitig informieren und Ihnen daher schon jetzt die Termine für die Elternabende (jeweils 20.00 Uhr) bekannt geben.

- 1. + 2. Klassen: Di, 4. September 2018**
- 3. Klassen: Di, 11. September 2018 +
Di, 5. Februar 2019**
- 4. Klassen: Mi, 17. Oktober 2018 +
Di, 23. April 2019**
- 5. Klassen: Di, 23. Oktober 2018**
- 6. Klassen: Mi, 26. September 2018 +
Di, 2. April 2019**

Unser Frauenverein und seine Aktivitäten

Im Juli finden keine Veranstaltungen statt!

August 2018

Dienstag, 21. August
Frauenkino Cineboxx In Eisdiedeln
Abfahrt 18.00 Uhr Kirchplatz Buttikon
Kontakt: Claudia Winet

Mittwoch, 22. August
Fraue Morge Benken
Vortrag «Ich bin eigentlich ganz anders,
komme aber selten dazu»
08.45 – 11.00 Uhr Rest. Bretzelstube
Referentin: Karin Härry, Rombach

Andere Vereine in unserer Pfarrei

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Buttikon



Mittagstisch

Donnerstag, den 5. Juli, Restaurant Rosengarten, 12.15 Uhr. Anmeldung bis Mittwochabend, Tel. 055 440 93 73

Donnerstag, den 16. August Restaurant Freihof, 12.15 Uhr. Anmeldung bis Mittwochabend, Tel. 055 444 12 26

FERIEN UND GOTTESDIENST?

Sinn und Zweck des Urlaubs ist die Erholung, um Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Eine Idee könnte sein, am Urlaubsort eine Kirche zu besuchen, um dort in Stille zu verweilen. Aber auch zuhause gibt es in der Ferienzeit Gottesdienste, die zum Besuch einladen.

Vielleicht hat der eine oder die andere jetzt erst die nötige Ruhe und Zeit, einen Gottesdienst zu besuchen; 1 Stunde, die sie oder er sonst nicht zur Verfügung hätte. Das Seelsorgeteam freut sich auf Sie.

Diakon Lurk

FERIENGEDANKEN

Man muss weggehen können und doch sein wie ein Baum: als bliebe die Wurzel im Boden, als zöge die Landschaft und wir ständen fest.

Man muss den Atem anhalten, bis der Wind nachlässt und die fremde Luft um uns zu kreisen beginnt, bis das Spiel von Licht und Schatten, von Grün und Blau, die alten Muster zeigt und wir zuhause sind, wo es auch sei, und niedersitzen können und uns anlehnen, als sei es an das Grab unserer Mutter.

Hilde Domin



Ministrantenreise vom 1. Juni 2018

Beachten Sie bitte den Bericht auf Seiten 12/13 unter Tuggen.

Schübelbach – Pfarrei Sankt Konrad

Diakon Remo Weibel	Telefon 055 440 11 75	sekretariat@pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarrer Martin Geisser	Telefon 055 444 16 77	www.pfarrei-schuebelbach.ch
Pfarrisekretariat	Telefon 055 440 11 75	
	Dienstag und Donnerstag je 08.30 bis 11.00 Uhr	
Postadresse Pfarramt	Grünhaldenstrasse 11, 8862 Schübelbach	

Gottesdienstordnung

Juni 2018

30. Samstag
19.00 Vorabendmesse
mit Ehesegnung

Juli 2018

- 1. 13. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für die Dargebotene Hand
09.00 Pfarreigottesdienst
mit Ehesegnung

6. Freitag
16.30 Wortgottesdienst
mit Kommunion im Altersheim

7. Samstag
19.00 Vorabendmesse

- 8. 14. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für DON BOSCO
09.00 Pfarreigottesdienst

14. Samstag
19.00 Vorabendmesse

- 15. 15. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für PRO FILIA
09.00 Pfarreigottesdienst
Jahresgedächtnis
für Luisa Burgler-Bruhin
11.00 TAUFE von Yannick Hasler,
der Eltern Rosita
und Patrick Hasler

20. Freitag
16.30 Wortgottesdienst
mit Kommunion im Altersheim

21. Samstag
19.00 Vorabendmesse

- 22. 16. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für das Justinuswerk
09.00 Pfarreigottesdienst

28. Samstag
19.00 Wortgottesdienst
mit Kommunion

- 29. 17. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für Pro Senectute
09.00 Pfarreigottesdienst

August 2018

3. Freitag
16.30 Wortgottesdienst
mit Kommunion im Altersheim

4. Samstag
19.00 Vorabendmesse

- 5. 18. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für die Aufgaben
der Bischofskonferenz
09.00 Pfarreigottesdienst

11. Samstag
19.00 Vorabendmesse

- 12. 19. Sonntag im Jahreskreis**
Opfer für pfarreiliche Aufgaben
09.00 Pfarreigottesdienst

- 15. Mittwoch – MARIA HIMMELFAHRT**
Opfer für pfarreiliche Aufgaben
09.00 Pfarreigottesdienst
mit Kräutersegnung



17. Freitag
16.30 Heilige Messe im Altersheim

18. Samstag
19.00 Vorabendmesse

19. 20. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für St. Claver-Petrus Solidarität
09.00 Familiengottesdienst mit den Schulkindern, zur Eröffnung des Schuljahres, anschliessend Apéro

25. Samstag
19.00 Vorabendmesse

26. 21. Sonntag im Jahreskreis
Opfer für Caritas/Schweiz
09.00 Pfarregottesdienst
11.30 Berggottesdienst auf dem TOSTEL
(organisiert vom Einwohnerverein)

Stiftmessen Juli und August 2018

Juli 2018

15. Anna und Pius Kistler-Kistler

August 2018

26. Josef Müller und Rosa Schnellmann
Raimund Josef Richard Bruhin
Marie Ruoss
Albert Trinkler-Vogt
Armin Bruhin-Meienberg



Opfer im Mai 2018

5./6.	Arbeit der Kirche für die Medien	131.45
10.	Auffahrt, für die FMG	130.05
12./13.	Frauen in Not	141.95
19./20.	Pfarreiliche Aufgaben	163.80
21.	Pfarreiliche Aufgaben	70.05
26./27.	Firmung, Nationenfest	424.50
31.	Fronleichnam, Harmoniemusik	154.40

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!



Liebe Ehepaare

Vor Jahren haben Sie den Bund der Ehe geschlossen. Damals hatten Sie in aller Öffentlichkeit am Traualtar zu Ihrem Partner Ja gesagt. Ja ich liebe dich, ja ich will an deiner Seite mit dir und mit Gott durchs Leben gehen.

Es ist sinnvoll, dieses Ja hie und da zu erneuern und bewusst mit dem Partner den Segen Gottes zu erbitten. Zu diesem Fest der Eheerneuerung lade ich alle Ehepaare herzlich ein und zwar am Samstag und Sonntag, 30. Juni / 1. Juli in den Gottesdiensten.

Ihr Pfarrer Martin Geisser



Einwohner-Verein Schübelbach

Gegr. 1975

BERGGOTTESDIENST UND ALP TOSTELFEST

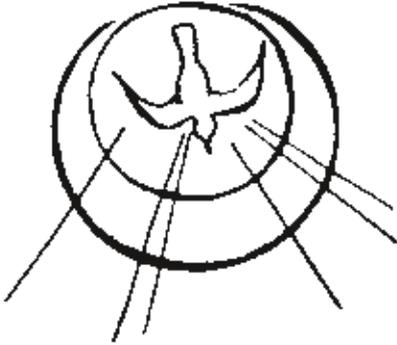
Sonntag, 26. August 2018

- Gottesdienst 11.30 Uhr, mit musikalischer Begleitung
- Festwirtschaft mit Feldküche, Grilladen und Dessertbuffet
- Ebenfalls freut sich das «Hotel-Bad» auf zahlreiche «Rast-Gäste»
- Shuttlebus-Betrieb ab Bistro-Kiosk zur Post, Schübelbach (Abfahrten: 09.30 und 10.30 Uhr)
- Findet nur bei schönem Wetter statt.

Weitere Infos im  und unter www.einwohnerverein-schuebelbach.ch

- Gastgeber: Ueli Ruoss und Familie, Tostel und Einwohnerverein Schübelbach

Firmung, 27. Mai 2018



*Ein herzliches Dankeschön
an alle, die auf irgendeine Art
und Weise zu diesem schönen
Fest beigetragen haben !*



Sozialberatung im Pfarrsaal Juli und August 2018



8.30 bis 11.30 Uhr

Donnerstag, 5. + 12. + 19. + 26. Juli

Donnerstag, 2. + 9. + 16. + 23. + 30. August



Aktivitäten der FMG

Kino am See in Pfäffikon

Am Donnerstag, 9. August 2018, schauen wir im Kino am See in Pfäffikon den Film:

Docteur Knock – Ein Arzt mit gewissen Nebenwirkungen, Komödie mit Omar SY, Ales Lutz, Ana Girardot.

Filmbeginn ist um ca. 21.15 Uhr, je nach Dunkelheit. Treffpunkt ist um 18.45 Uhr Adlerplatz Schübelbach für Fahrgemeinschaften. Vor Filmbeginn besteht die Möglichkeit, auf dem Kinogelände etwas Feines zu essen und zu trinken. Bitte nicht vergessen, eine Wolldecke mitzunehmen. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Fraue-Morge in Benken

Fraue-Morge, Restaurant Bretzelstube in Benken am Mittwoch, 22. August 2018, um 08.45 bis 11.00 Uhr. Vortrag mit dem Thema: Ich bin eigentlich ganz anders, komme aber selten dazu. Referentin: Karin Härry, Rombach



Pro Senectute

Herzliche Einladung, auch in der Sommerzeit, zum Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren !

Im Monat **Juli** ist der Mittagstisch am **Dienstag, 10. Juli 2018, um 12.00 Uhr im Restaurant Adler/Schübelbach**. Bitte melden Sie sich direkt im Restaurant Adler

Telefon 055 440 12 10, bis spätestens Montag-Abend, 9. Juli 2018.

Und im **Monat August** treffen wir uns am **Dienstag, 14. August 2018, um 12.00 Uhr im Restaurant BSZ/Schübelbach** zum gemeinsamen Mittagessen. Anmeldungen an Frau Esther de Genua (041 817 43 53) bis Freitag-Mittag, 10. August 2018.

Wir freuen uns auf viele hungrige Seniorinnen und Senioren !

Das Pro Senectute Team / Schübelbach

Mitteilung

Am **Mittwoch, 15. August 2018, feiern wir um 9.00 Uhr** das Fest Mariä Himmelfahrt. Alle sind herzlich eingeladen, «Kräuter und Blumen» zum Segnen in die Kirche mitzubringen.



Erstelle eine Liste mit all den Dingen, die dir Freude machen und bei deren Ausübung du dich wohl fühlst.

Tuggen – Pfarrei St. Erhard und Viktor

Pfarrer Stefan Zelger Telefon 055 445 11 74 pfr@pfarrei-tuggen.ch
Pfarreisekretariat Telefon 055 445 11 74 info@pfarrei-tuggen.ch

**Während den Schulferien nicht regelmässig besetzt.
Bitte Telefon benutzen.**

Webseite: www.pfarrei-tuggen.ch
Postadresse Pfarramt Buchbergstrasse 6, 8856 Tuggen

Gottesdienstordnung Juli/August 2018

Jeden Montag: 9.00 Rosenkranzgebet

Änderung Gottesdienstzeiten während der Ferienzeit

Bitte beachten Sie die speziellen Gottesdienstzeiten während der Sommerferienzeit. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Wohlwollen.

Mit sommerlichen Grüssen

Ihr Seelsorgeteam

Juni 2018

13. Sonntag im Jahreskreis B
*Kirchenopfer: Schweizerisches
Rotes Kreuz Kanton Schwyz*

30. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
SM Anton und Marie Bruhin-Kälin
SM Hermann Bamert-Thommen
SM Hermann Bamert-Schnellmann

Juli 2018

1. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**
SM Frieda und Isidor Schätti-Höner
SM Hans Hubli-Diethelm
4. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**

14. Sonntag im Jahreskreis B
*Kirchenopfer: Schweizerisches
Rotes Kreuz Kanton Schwyz*

7. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**
8. Sonntag **9.00 Wortgottesdienst**

11. Mittwoch **Kein Gottesdienst**

15. Sonntag im Jahreskreis B
*Kirchenopfer: Missionsbenediktiner
St. Otmarsberg*

14. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
15. Sonntag **9.00 Kein Gottesdienst**

18. Mittwoch **Kein Gottesdienst**

16. Sonntag im Jahreskreis B
*Kirchenopfer: Missionsbenediktiner
St. Otmarsberg*

21. Samstag **17.30 Kein Gottesdienst**
22. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**
SM Adélrich und Rita Dobler-Bamert

25. Mittwoch **Kein Gottesdienst**

17. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Für die Franziskaner

28. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
29. Sonntag **9.00 Kein Gottesdienst**

August 2018

1. Mittwoch **Kein Gottesdienst**

18. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Für die Franziskaner

4. Samstag **17.30 Kein Gottesdienst**
5. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**
8. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**

19. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Kirchliches Hilfswerk im Kanton SZ

11. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
SM Ida und Annamaria Näf
SM Alois und Berta Näf-Kessler
und Angehörige
12. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**

15. **Mittwoch Marias Aufnahme in den Himmel.**
Kirchenopfer: Kirchliches Hilfswerk im Kanton SZ
9.00 Eucharistiefeier
mit Segnung von Kräutern und Blumen

20. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Für die Caritas Schweiz

18. Samstag **17.30 Wortgottesdienst**
19. Sonntag **9.00 Wortgottesdienst**
22. Mittwoch **8.30 Eucharistiefeier**

21. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Terre des hommes

25. Samstag **17.00 Ökumenischer Gottesdienst zum Riedlandfest**
26. Sonntag **9.00 Eucharistiefeier**
29. Mittwoch **Kein Gottesdienst**

Vorschau September 2018

22. Sonntag im Jahreskreis B
Kirchenopfer: Für die Aufgaben des Bistums

1. Samstag **17.30 Eucharistiefeier**
2. Sonntag **10.00 Festgottesdienst 275 Jahre Kirchweihe**
Mitwirkung: Projektchor CoroNuo, Nuolen und Ad hoc Orchester
und anschliessendem Aperö
(siehe Hinweis nach Opferempfehlungen)

Opferempfehlungen

30.6./1./7./8.7. Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Schwyz

Das SRK Schwyz bietet unter anderem Fahrdienst für Kranke an, Entlastungsdienst für betreuende und pflegende Angehörige und richtet sich an Eltern, die während ihrer Arbeitszeit niemanden haben, dem sie ihr plötzlich erkranktes Kind anvertrauen können. Erfahrene, vom SRK ausgebildete Betreuerinnen begeben sich zur Familie nach Hause und sorgen für das Wohlbefinden der Kinder. Weitere Informationen unter www.srk-schwyz.ch

14./22.7. Missionsbenediktiner St. Otmarsberg

Die Missions-Benediktiner von Uznach setzen sich an vielen Orten auf der Welt für die Verbreitung unseres Glaubens ein. Anlässlich ihrer Aushilfe hier in Tuggen, wollen wir sie für diese vielfältige Arbeit durch unser Opfer unterstützen.

28.7./5.8. Für die Franziskaner

Der Franziskanerorden mit seinen 17 000 Mitgliedern hat weltweit Missionsstationen. In allen Kontinenten bestehen schon einheimische Ordensprovinzen. Ihre Spende hilft, eines der vielen Kleinprojekte zu unterstützen, wo die Armen selber Initiativen ergreifen und Ideen haben, welche Wege sie aus der Not hinausführen können.

11./12./15.8. Kirchliches Hilfswerk im Kanton SZ

Dieses Hilfswerk unterstützt die Jungwacht / Blauring im Kanton und die katechetische Arbeitsstelle, die die Katecheten in ihrer Arbeit berät.

18./19.8. Für die Caritas Schweiz

Armut ist auch in der reichen Schweiz eine Realität. Caritas setzt sich mit dem Caritas-Markt und weiteren Angeboten konkret dafür ein, dass von Armut betroffene und armutsgefährdete Menschen ihre Situation besser meistern können und einen Weg aus der Armut finden. Caritas engagiert sich in der Schweiz zudem für Asylsuchende, Flüchtlinge und benachteiligte Migrantinnen und Migranten. Weiter bietet sie Unterstützung in der letzten Lebensphase sowie Familienplatzierungen für Jugendliche in schwierigen Lebenssituationen. Caritas leistet in der Schweiz Hilfe in Katastrophensituationen und führt eine eigene Kleiderzentrale.

25./26.8. Terre des hommes

Terre des hommes arbeitet gemeinsam mit lokalen Partnerorganisationen in zehn Ländern Afrikas und Lateinamerikas an der Vision einer gerechteren Welt. Sie unterstützt die wirtschaftliche, politische und soziale Selbstbestimmung der Menschen, primär Jugendliche, in Entwicklungsländern und in der Schweiz.

Ministrantenreise vom 1. Juni 2018

Da am Freitag nach Fronleichnam kein Schulunterricht war, benutzten wir, um die Ministranten als Dank für ihren zuverlässigen Einsatz im Dienst am Altar zur Ministrantenreise einzuladen; wie die beiden letzten Jahre zusammen mit den Ministranten von Buttikon. Ziel: «Fahrt ins Blaue»! Ich gebe bewusst das Ziel nicht an, damit die Minis nicht wegen einem Ziel kommen, sondern wegen der Gemeinschaft. Als erstes fuhren wir nach Aarau, wo uns die Firma Rüetschi zeigte, wie Kirchenglocken entstehen: Wie

viele Schritte es braucht, bis die Glocke gegossen werden kann und dann noch durch Schleifen endgültig gestimmt werden muss. Anschliessend ging die Fahrt weiter nach Lipperswil ins Conny-Land, wo die Minis nach dem Mittags-Picknick die verschiedenen Bahnen genossen und die Tiervorstellungen besuchten. Müde und beglückt kehrten wir nach 19.00 Uhr nach Buttikon und Tuggen zurück, hier «begrusst» von einem Gewitterschauer!

Pfarrer Stefan Zelger



Alle hören den Informationen aufmerksam zu.

Model des hl. Tarzisius, Patron der Ministranten. Das Original, mit einer Grösse von 4.20 m und einem Gewicht von 3 Tonnen, steht jetzt in Rom.



TUGGEN



Hier wird die neugegossene Glocke geschliffen, um sie zu stimmen.



Voll Freude beim Putschautofahren.



Wer ist die Schnellste?



Als Erstes stärken wir uns beim Mittagspicknick.



Im Seilpark ist Geschicklichkeit gefragt.

Feierlicher Gottesdienst 275 Jahre Kirchweihe Tuggen

Am 2. September wird in einem feierlichen Gottesdienst das 275 Jahr-Jubiläum der Tuggener Pfarrkirche begangen. Um diesem Fest einen würdigen Rahmen zu geben, wird die Missa brevis in B von W. A. Mozart zur Aufführung gelangen. Ob man es als Zufall sehen möchte: Nach dem Verzeichnis von Köchel entspricht das geistliche Werk Mozart ebenfalls der Zahl 275. Wunderbarer Zufall? Der gerade mal 20jährige Mozart schuf diese unbeschwerte Komposition mit einfachem, heiterem, volksliedhaftem Charakter. Wohl deshalb gilt diese Messe bis in die heutige Zeit als sehr beliebtes Repertoire – Stück vieler Kirchenchöre. Vieles an dieser Messe wirkt für jene Musik-Epoche völlig neu dank expressiver Ausdrucksformen – insgesamt eine Komposition auf hohem Niveau. Einem Frage- Antwortspiel gleich wechseln Chor- und Solostimmen. Das Orchester begleitet dezent, selbst bei thematischer Führung orientiert es sich an den Konturen der Singstimmen. Alle gestalten die Kräfte, mögen sie noch so unterschiedlicher Natur sein, wachsen zu einer unbeschwerten Einheit zusammen. Wie so oft bei Mozart: Selbst dieses kirchliche Werk wirkt heiter, unbeschwert, natürlich.

Der CoroNuo ist als Projektchor aus dem Kirchenchor Nuolen entstanden. Er wird zusammen mit den choreigenen Solisten und einem Ad hoc Orchester die Missa brevis zur Aufführung bringen. Wie man vernimmt, freuen sich alle Singenden und Musizierenden auf dieses Kirchenfest in Tuggen.

Chorleiter Mario Kühne

Es gibt nur ein Leben für jeden von uns,
unser eigenes.

Euripides

Pfarreichronik

Durch die Taufe wurde in unserer Pfarrkirche aufgenommen:

Am 27. Mai

Isabella Marku, geboren am 11. April 2018,
Tochter von Ernest und Irena Marku-Kamberi,
Mürtschenstr. 5

Glückwünsche

Juli

90 Jahre

Am 21.7. **Emilie Rieder-Bamert**

August

100 Jahre

Am 30.8. **Max Ebnöther-Ziltener**

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute und Gottes Segen!

Anteil an Trauer

Zu sich ins ewige Leben hat Gott heimgerufen:

Hedy Pfister-Krieg

3. Januar 1933 – 25. Mai 2018

Elisa Pfister-De Vettori

4. Oktober 1926 – 25. Mai 2018

Kollekten und Spenden

5./6.5.	Arbeit Kirche in den Medien	91.50
12/13.5.	Frauen in Not	170.—
19./20.5.	Mariannahiller Missionare Radio Papua Neuguinea	237.50
31.5.	Brücke-Le Pont	225.—
2.6.	Für die Orgel Beerdigung Hedy Pfister-Krieg	245.50

Allen Spendern herzlichen Dank und Vergelt's Gott.

Spezielle Termine



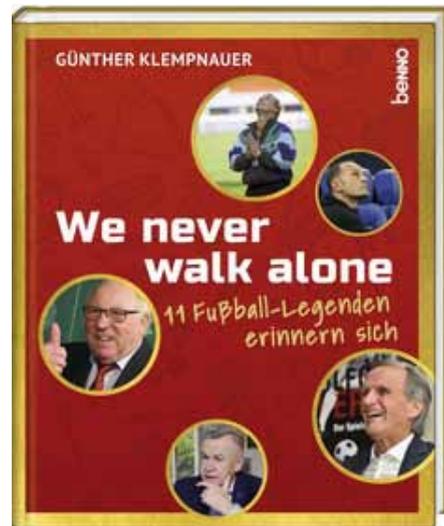
Juli

5. **Donnerstag: Bräteln im Buechliboden.**
Treffpunkt: 19.30 Uhr beim Gallusplatz.
Wir fahren mit Privatautos zum Parkplatz im Weingarten und laufen zur «Buechliboden-Hütte». Grilliergut und Getränk nimmt jeder selber mit. Kaffee und Kuchen organisiert der Vorstand. Dieser Anlass findet nur bei schönem Wetter statt, sonst treffen wir uns in einem Restaurant. Dies wird am Treffpunkt Ort entschieden.
Frauen- und Müttergemeinschaft Tuggen
5. **Donnerstag:** Seniorenmittag im Pfarrei-Zentrum Gallus, **nur mit Anmeldung** anschliessend Plaudern, Jassen, Spielen
10. **Dienstag:** Jassen und Plaudern im Restaurant Rössli
19. **Donnerstag:** Jassen und Plaudern im Café zur alten Post
31. **Dienstag:** Lotto im Restaurant Hirschen
Organisation durch die Pro Senectute Ortsvertretung Claudia Ebnöther

August

9. **Donnerstag:** Seniorenmittag im Pfarrei-Zentrum Gallus, **nur mit Anmeldung** anschliessend Plaudern, Jassen, Spielen
16. **Donnerstag:** Jassen und Plaudern im Café zur alten Post
23. **Donnerstag:** Jassen und Plaudern im Café zur alten Post
Organisation durch die Pro Senectute Ortsvertretung Claudia Ebnöther
31. **Freitag: Güggeli-Essen bei Familie Kamer, Grossgiessen, Benken**
Wir geniessen auf dem Bauernhof ein feines Grillpoulet. Wer Lust hat, an diesem Anlass dabei zu sein, meldet sich bis am 24. August 2018 bei Irene Bamert an.
Frauen- und Müttergemeinschaft Tuggen

Buch des Monats



Fussball ist nicht alles, aber ohne Gott ist alles nichts

Fussball-Legenden berichten über ihren Glauben

Als Fussballpfarrer der DFB-Elf und geistlicher Berater bekannter Fussballprofis kennt Günther Klempnauer die Welt des Fussballs wie kein Zweiter. Und er hat überraschende Statements christlicher Profis gesammelt, darunter Fussballlegenden wie Uwe Seeler, Berti Vogts, Wolfgang Overath, Ottmar Hitzfeld, Jorginho u.v.a.

Sie alle sind der Meinung: Keiner kommt an Gott vorbei. In spannenden Reportagen, humorvollen Anekdoten und überraschenden Bekenntnissen geht es um die Höhen und Tiefen des Lebens, die Herausforderungen und Prüfungen, die Freuden und Wunder und natürlich Glaube, Liebe und Hoffnung. Ihre Begeisterung für das runde Leder und für Gott wirkt ansteckend. Eine spannende und inspirierende Lektüre – nicht nur für Fussball-Fans.

benno verlag
232 Seiten, 12,5 x 19,5 cm, gebunden, durchgehend farbig gestaltet, mit zahlreichen Farbfotos
Erhältlich in jeder Buchhandlung.
ISBN 978-3-7462-5175-2

HEITERKEIT, IST DER HIMMEL, UNTER DEM ALLES GEDEIHT.



Ein kleiner Komponist, der mangelnden Ideenreichtum durch gesteigerte Produktion ausgleichen wollte, klagte einmal dem grossen Komponisten Hans Pfitzner: «Wie schwer hat es unsereiner doch! Ich muss halbe Nächte durcharbeiten!» «In der Tat», bestätigte Pfitzner, «Sie stehlen sich den Schlaf, um ihn anderen zu schenken.»



Fragt ein Schotte den anderen: «Warum stotterst du plötzlich nicht mehr?» – «Ich bereite mich auf ein Ferngespräch nach Amerika vor.»



Frau Gierwitz betritt ein Wild- und Geflügelgeschäft und verlangt zwei Rebhühner – «aber bitte nicht so zerschossen»! Darauf meint der Verkäufer trocken: «Rebhühner, die sich totgelacht haben, führen wir nicht!»

Andrea macht an einem sonnigen Sonntagnachmittag eine Velotour mit ihrem Heinz. Unterwegs überholt sie ein schnittiger Sportwagen. Der Fahrer hupt und winkt ihnen freundlich zu. «Wer war das?», fragt Heinz misstrauisch. «Ach, das ist bloss ein Kollege von mir aus dem Büro.» «Was? Ein Arbeitskollege von dir mit so einem Wagen? Was macht der denn bei euch?» «Na ja, viel nicht. Er unterschreibt bloss die Briefe, die ich frankiere und zur Post bringe.»



In einer englischen Universität war auf Veranlassung der Dozenten im Flur vor den Hörsälen ein neuer Kleiderständer angebracht worden. Unter den Haken prankte ein Schild: «Nur für Dozenten!» Am anderen Tag hing ein weiteres Schild darunter: «In Ausnahmefällen dürfen an diesen Haken auch Kleidungsstücke aufgehängt werden!»



«Weshalb werden Sie denn immer nervös, wenn ich Ihnen Ihr Gehalt ausbezahle?» – «Weil mich Kleinigkeiten aufregen, Herr Direktor.»



Ein junger Vater meldet seinen neugeborenen Sohn beim Standesamt an: «Der Junge soll Primeljosef heissen.» Der Standesbeamte ist entsetzt: «Den Namen gibt es doch gar nicht!» «Aber wieso? Die Tochter meines Chefs heisst doch auch Rosemarie!»



Gemächlich grasen zwei Kühe. Plötzlich fängt die eine an zu zittern. «Was hast du denn?», fragt die andere besorgt. «O nein, nein», stöhnt die eine, «da kommt schon wieder der Melker mit den kalten Händen!»



Maxli kommt aus dem Badezimmer. «Mutti, weisst du, wieviel Zahnpasta in einer Tube ist?» «Nein, mein Junge.» «Aber ich, drei Meter!»